

**Thema: Wenn das Licht ausgeht! – Energiesparlampen richtig entsorgen**

**Beitrag:** 1:30 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Sie sind klein, hell und unheimlich energieeffizient: Energiesparlampen. In immer mehr Haushalten ersetzen sie mittlerweile die bereits in Rente geschickten, alten Glühlampen. Doch geht so eine Energiesparlampe mal zu Bruch, kann die nicht so einfach mit Schaufel und Besen zusammengekehrt und in den normalen Hausmüll geworfen werden. Warum das so ist und was Sie machen müssen, wenn Ihre Lampe mal kaputt geht, weiß mein Kollege Oliver Heinze.

**Sprecher: Für Energiesparlampen ist die Mülltonne tabu. Denn sie enthalten eine geringe Menge giftiges Quecksilber, sagt Dr. Stefanie Labs von der Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse.**

**O-Ton 1 (Dr. Stefanie Labs, 0:08 Min.):** „Am besten bringt man Energiesparlampen zur Sammelstelle – zum Beispiel ein Schadstoffmobil oder einen Wertstoffhof. Dort kümmert man sich um die ordnungsgemäße Entsorgung.“

**Sprecher: Geht so eine Lampe mal zu Bruch, unbedingt schnell das Fenster öffnen und für 15 Minuten den Raum verlassen. Denn:**

**O-Ton 2 (Dr. Stefanie Labs, 0:14 Min.):** „Quecksilber ist eine Flüssigkeit, die bereits bei Raumtemperatur verdampft. Dadurch kann das Quecksilber über die Atmung in den Körper aufgenommen werden und kann dort zu Vergiftungserscheinungen und Gesundheitsschäden führen. Durch das Lüften wird die Quecksilberkonzentration verringert.“

**Sprecher: Und so können Sie dann die Reste gefahrlos wegräumen.**

**O-Ton 3 (Dr. Stefanie Labs, 0:21 Min.):** „Ziehen Sie normale haushaltsübliche Handschuhe an und nehmen die Splitter mit Papier oder einem Karton auf. Diese Reststücke geben Sie dann in ein verschließbares Gefäß. Die kleinen Splitter können sie mit einem feuchten Staubtuch aufnehmen, den Rest können Sie dann mit dem Staubsauger reinigen. Auf gar keinen Fall verwenden Sie einen Besen. Den Staubsaugerbeutel müssen Sie dann im Restmüll entsorgen und die Hände gründlich waschen.“

**Sprecher: Wer von vornherein direkt verhindern möchte, dass so eine sensible Energiesparlampe kaputt geht, packt sie am besten erst kurz vor dem Gebrauch aus.**

**O-Ton 4 (Dr. Stefanie Labs, 0:16 Min.):** „Bei alten Lampen, wenn Sie die tauschen möchten, am besten erst den Strom ausschalten, die Lampe abkühlen lassen und aus der Halterung nehmen. Danach wickeln Sie die Lampe in ein weiches Tuch ein und geben sie in einen verschließbaren, bruchsicheren Behälter. Noch besser wäre natürlich, wenn Sie Lampen ohne Quecksilber verwenden würden, zum Beispiel LED's.“

**Abmoderationsvorschlag:** Alle Informationen finden Sie auch noch mal zusammengefasst im Netz unter [BGETEM.de](http://BGETEM.de).



**Thema: Wenn das Licht ausgeht! – Energiesparlampen richtig entsorgen**

**Interview:** 1:32 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Sie sind klein, hell und unheimlich energieeffizient: Energiesparlampen. In immer mehr Haushalten ersetzen sie mittlerweile die bereits in Rente geschickten, alten Glühlampen. Doch geht so eine Energiesparlampe mal zu Bruch, kann die nicht so einfach mit Schaufel und Besen zusammengekehrt und in den normalen Hausmüll geworfen werden. Warum das so ist und was Sie machen müssen, wenn Ihre Lampe mal kaputt geht, verrät Ihnen Dr. Stefanie Labs von der Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BG ETEM), hallo.

**Begrüßung:** „Guten Tag!“

**1. Frau Dr. Labs, warum darf eigentlich eine Energiesparlampe nicht in den normalen Hausmüll?**

**O-Ton 1 (Dr. Stefanie Labs, 0:06 Min.):** „Energiesparlampen enthalten geringe Mengen an Quecksilber. Und Quecksilber ist ein Gefahrstoff. Und ein Gefahrstoff darf nicht in die Umwelt gelangen.“

**2. Wo gehören kaputte Energiesparlampen denn hin?**

**O-Ton 2 (Dr. Stefanie Labs, 0:08 Min.):** „Am besten bringt man Energiesparlampen zur Sammelstelle – zum Beispiel ein Schadstoffmobil oder einen Wertstoffhof. Dort kümmert man sich um die ordnungsgemäße Entsorgung.“

**3. Und was mache ich, wenn so eine Lampe mal zu Bruch geht?**

**O-Ton 3 (Dr. Stefanie Labs, 0:28 Min.):** „Am besten sofort das Fenster öffnen und den Raum verlassen, mindestens für 15 Minuten. Danach ziehen Sie normale haushaltsübliche Handschuhe an und nehmen die Splitter mit Papier oder einem Karton auf. Diese Reststücke geben Sie dann in ein verschließbares Gefäß und bringen das zur Sammelstelle. Die kleinen Splitter können sie mit einem feuchten Staubtuch aufnehmen, den Rest können Sie dann mit dem Staubsauger reinigen. Auf gar keinen Fall verwenden Sie einen Besen. Den Staubsaugerbeutel müssen Sie dann im Restmüll entsorgen und die Hände gründlich waschen.“

**4. Warum muss man vor dem Reinigen unbedingt lüften?**

**O-Ton 4 (Dr. Stefanie Labs, 0:13 Min.):** „Quecksilber ist eine Flüssigkeit, die bereits bei Raumtemperatur verdampft. Dadurch kann das Quecksilber über die Atmung in den Körper aufgenommen werden und kann dort zu Vergiftungserscheinungen und Gesundheitsschäden führen. Durch das Lüften wird die Quecksilberkonzentration verringert.“

**5. Wie kann der Bruch einer Energiesparlampe vermieden werden?**

**O-Ton 5 (Dr. Stefanie Labs, 0:21 Min.):** „Bei neuen Lampen ist es so, dass Sie sie am besten erst dann unmittelbar vor dem Gebrauch aus der Verpackung nehmen. Bei alten Lampen, wenn Sie die tauschen möchten, am besten erst den Strom ausschalten, die Lampe abkühlen lassen und aus der Halterung nehmen. Danach wickeln Sie die Lampe in ein weiches Tuch ein und geben sie in einen verschließbaren, bruchsicheren Behälter. Noch besser wäre natürlich, wenn Sie Lampen ohne Quecksilber verwenden würden, zum Beispiel LED's.“



***Dr. Stefanie Labs mit Tipps, wie Sie Ihre kaputten Energiesparlampen sicher entsorgen. Vielen Dank für das Gespräch!***

**Verabschiedung:** „Ja, ich danke Ihnen!“

**Abmoderationsvorschlag:** Alle Informationen finden Sie auch noch mal zusammengefasst im Netz unter [BGETEM.de](http://BGETEM.de).

